

Sehr geehrte Stadtratskollegen,
werter Oberbürgermeister (werter Christoph)

Zuerst möchte ich mich für heute entschuldigen!!

Danke, sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, dass ich kurz
schriftlich auf die heutigen Tagespunkte eingehen darf!

Haushaltsausgabereste:

Der Übertrag von über 5 mio Haushaltsausgabenresten sollte in Zukunft
vermieden werden.

Wir haben uns anscheinend so viele Hausaufgaben gestellt, dass sie nicht zu bewältigen
waren.

Hier sollte ein Anpassung an die Realität folgen!

Vielleicht könnten wir im Herbst uns im Wirtschafts- und Finanzausschuss mit den geplanten
Haushaltsausgabereste beschäftigen! Sie beinhalten ja auch Fördermittel, die wir nur
erhalten, wenn wir die Maßnahme auch umsetzen!

Die Finanzplanung stellt in den Raum, dass die große Kreisstadt Dinkelsbühl nicht selbst
sozialen Wohnungsbau errichten will!!

Letztes Jahr haben sich alle Fraktionen dafür ausgesprochen, das dieser unbedingt not-
wendig ist!! Wohnungen für Alleinerziehende, kleine Wohnungen für ältere Mitbürger! Für
unserer Bürger halt!!

Hier einen Teil durch einen anderen Bauträger zu erstellen ist durchaus sinnvoll,
aber nicht alles!!!

Die Stadt darf sich diesem Thema nicht entziehen!! Wenn sie(die Stadt) baut bleibt die
soziale Bindung erhalten, nicht bei einem privaten Bauträger!!

Der Ausschuss stand in seiner letzten Sitzung einem Friedwald unter Leitung der Stadt nicht
negativ gegenüber dies sollte sich mit einem Haushaltsansatz von 50 000 € niederschlagen!!

DANKE AN ALLE

Elke Held